|  |
| --- |
| **Amtsgericht**  |
| Az.:             |
|  | **Anhörungsfragebogen des Insolvenzgerichts****Tübingen (jur. Pers.)** |  |

|  |
| --- |
| A. Allgemeine Angaben |
| Firma / Namedes Schuldners: |       |
| Rechtsform: |  [ ]  GmbH [ ]  Aktiengesellschaft [ ]  GmbH & Co. KG[ ]  Offene Handelsgesellschaft [ ]  sonstige Kommanditgesellschaft[ ]  Gesellschaft bürgerlichen Rechts [ ]  sonstige |
| Geschäftszweig(Gegenstand des Unter­nehmens): |       |
| Geschäftsanschrift(Zentrale): |       |
| Ist der Betrieb schon Geschlossen? | [ ]  Nein [ ]  Ja Datum der Schließung:       |
| Sonstige Geschäftsan­schriften (Außenstellen, Lager, Zweigniederlassun­gen): |       |
| Wo (Anschrift, Name) befinden sich zur Zeit die Buchführungs- und Ge­schäftsunterlagen?  |       |
| Name und Anschrift des Steuerberaters |       |
| B. Persönliche Daten der Person, die den Fragebogen ausfüllt |
| Vorname: |       |
| Familienname:       | Geburtsname      |
| Geburtsdatum:       | Geburtsort:       |
| Erlernter Beruf: |       |
| zur Zeit ausgeübterBeruf: |       |
| Wohnanschrift |       |
| Falls der Eröffnungsantrag Ihr persönliches Vermögen betrifft oder Sie persönlich haftender Gesellschafter des schuldnerischen Unternehmens sind: |
| Sind Sie verheiratet? | [ ]  Nein [ ]  Ja |
| Vorname und Name des Ehegatten: |       |
| Geburtsname des Ehegatten |       |
| Besteht ein Ehevertrag? | [ ]  Nein [ ]  Ja |
| Datum des Vertragsabschlusses: |       |
| Vereinbarter Güterstand: |       |
| Eintragung im Güterrechtsregister | Amtsgericht:      Registernummer: GR       |
| Haben Sie Minderjährige Kinder? | [ ]  Nein [ ]  Ja, und zwar (Namen, Geburtsdaten):      |
| Sind Sie zum Vormund, Pfleger oder Beistand anderer Personen bestellt?a) Namen und An­schriften dieser Personenb) Vormundschaftsgerichtc) Geschäftszeichen  | [ ]  Nein [ ]  Ja                |
| C. Angaben bei wirtschaftlichen Unternehmen und juristischen Personen |
| Ist das Unternehmen in das Handelsregister ein­getragen? | [ ]  Nein[ ]  Ja; und zwar beim Amtsgericht:      unter der Registernummer: HR       |
| Ist das Unternehmen in die Handwerksrolle eingetra­gen? | [ ]  Nein[ ]  Ja |
| Beginn des Gewerbebe­triebes: |       |
| Kennzahlen des Unternehmens (§ 22a Abs. 1 InsO)a)Im Jahresdurchschnitt des der Antragstellung vorangegangenen Geschäftsjahres waren bei der Schuldnerin mindestens fünfzig Arbeitnehmer/innen beschäftigt.[ ]  ja [ ]  neinb) In dem der Antragstellung vorangegangenen Geschäftsjahr belief sich die Bilanzsumme des Unternehmens nach Abzug eines auf der Aktivseite ausgewiesenen Fehlbetrages im Sinne § 268 Abs. 3 des Handelsgesetzbuches auf mindestens 4.840.000 Euro.[ ]  ja [ ]  neinc) In dem der Antragstellung vorangegangenen Geschäftsjahr betrugen die Umsatzerlöse in den zwölf Monaten vor dem Abschlussstichtag mindestens 9.680.000 Euro.[ ]  ja [ ]  nein |
| Zahl der Beschäftigten | Angestellte | Arbeiter | Auszubildende | davon mitarbeitende Familienangehörige |
| Vollzeitkräfte |       |       |       |       |
| Teilzeitkräfte |       |       |       |       |
| Wie hoch ungefähr ist die Zahl der Lieferanten? |       |
| Wie hoch ungefähr ist die Zahl der Kunden oder Auftraggeber? |       |
| Wie hoch war der Umsatz im letzten Kalendermonat? |        Euro |
| Wie hoch war der durchschnittliche monatliche Umsatz in den letzten zwölf Monaten? |        Euro |
| Ist eine kaufmännische Buchführung für das Unternehmen eingerichtet? | [ ]  Ja [ ]  Nein |
| Sind regelmäßig Jahresabschlüsse (Bilanzen) aufgestellt worden? | [ ]  Ja [ ]  Nein |
| Für welches Jahr liegt die letzte Bilanz vor? |       |
| Sind Betriebswirtschaftliche Auswertungen erstellt worden? | [ ]  Ja [ ]  Nein |
| Für welchen Monat liegt die letzte BWA vor? |       |
| Zuständige Berufsgenos­senschaft (mit Anschrift) |       |
| Zuständige Träger der gesetzlichen Krankenversi­cherung (mit Anschriften) |       |
| Namen und Anschriften aller Gesellschafter Einschließlich der Kommanditisten |       |
| Namen und Anschriften aller vertretungsberechtigten Personen (Geschäftsführer, Vorstandsmitglieder usw) |       |
| D. Angaben zur Vermögenslage des SchuldnersDie nachfolgend abgefragten Angaben beziehen sich auf den im Eröffnungsantrag bezeichneten Schuldner (Antragsgegner) und das schuldnerische Vermögen  |
| Räumen Sie die Zahlungsunfähigkeit ein? | [ ]  Ja[ ]  Nein (Bitte in einer Anlage näher begründen) |
| Wann sind die Zahlungen eingestellt worden? |       |
| Sind in den letzten drei Monaten vor dem Antrag auf Eröffnung des Insolvenzver­fahrens oder in der Zeit nach diesem Antrag einzelne Zwangsvollstreckungs­maßnahmen durchgeführt worden (z.B. Pfändungen von Sachen oder Forderun­gen)?a) Datumb) Gläubigerc) Art der Maßnahme d) Wert der Objekte | [ ]  Nein[ ]  Ja, und zwar:                     |
| Sind gegen den Schuldner Zivilklagen oder gerichtliche Mahnbescheidsverfahren anhängig? | [ ]  Nein[ ]  Ja, und zwar:(ggfs. Gesonderte Anlage) |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Gericht undGeschäftszeichen: | Name und Anschrift des Gegners | Höhe der Klagefor­derung |
|                                                    |                                                    |                                                    |
| Ist schon die eidesstattliche Versicherung zur Vermögensoffenbarung abgegeben worden? | [ ]  Nein[ ]  Ja, und zwar:  |
| Datum: |       |
| Amtsgericht: |       |
| Geschäftszeichen: |       |
| Falls die Schuldnerin eine Kommanditgesellschaft oder eine GmbH oder AG ist:In welcher Höhe sind die Kommandit- bzw. Stammeinlagen eingezahlt? |
| Person | Datum | Betrag |
|                                |                                |                                |
| Gehören zum schuldnerischen Vermögen Grundstücke oder Eigentumswohnungen?[ ]  Nein [ ]  Ja:, und zwar: |
| Lage (Ort, Straße, Nr.): |       |
| Eingetragen beim Amtsgericht: |       |
| im Grundbuch von: |       |
| Blatt-Nr.: |       |
| Verkehrswert (ca) Euro: |       |
| Effektive Belastungen (Euro:) |       |
| Ist die Zwangsverwaltung oder - versteigerung eingeleitet?[ ]  Nein [ ]  Ja, und zwar: |
| vom Amtsgericht: |       |
| Geschäftszeichen: |       |
| Am: |       |

|  |
| --- |
| Sind Kraftfahrzeuge vorhanden? [ ]  Nein [ ]  Ja:, und zwar: |
| Typ, Baujahr, Zulassungsnummer | Zeitwert | Belastungen durch Sonderrechte (Pfandrechte, Sicherungsübereignungen, Eigentumsvorbehalt). Wem stehen diese Rechte zu? |
|                                     |                                     |                                     |
| Sonstige Sachwerte | Gesamter Zeitwert der Sachen | Belastungen durch Sonderrechte (Pfandrechte, Sicherungsübereignungen, Eigentumsvorbehalt): |
| Technische Anlagen, Maschinen,Werkzeuge |       |       |
| Betriebs- undGeschäftsausstattung |       |       |
| Gelieferte Waren, Rohstoffeoder Vorprodukte |       |       |
| Eigene fertige oderunfertige Erzeugnisse |       |       |
| Summe |       |       |
| Beteiligungen an anderen Unternehmen: | [ ]  Nein[ ]  Ja (Einzelheiten bitte in einer besonderen Anlage angeben) |
| Kassenbestand an Bargeld: |       Euro |

|  |
| --- |
|  |
| Guthaben bei Banken oder Sparkassen: |
| Institut, Anschrift | Konto-Nr. | Kontostand |
|                                          |                                          |                                          |

|  |
| --- |
| Lebensversicherung (zugunsten oder aus Mitteln des Schuldners): |
| Versicherungsgesellschaft | Versicherungsnummer | Rückkaufswert |
|                                     |                                     |                                     |
| Welche dieser Versicherungen sind (an wen) abgetreten?      |
| Bestehen Außenstände (Forderungen gegen Dritte)? | [ ]  Nein [ ]  Ja, sie sind in der Anlage „ Schuldnerverzeichnis“ aufgeführt |
| Hat das Unternehmen noch laufende Aufträge?  | [ ]  Nein [ ]  Ja, sie sind in einer besonderen Anlage im einzelnen erläutert. |
| Welche sonstigen Vermögenswerte sind vorhanden?Geben Sie auch an, ob sie mit Sonder­rechten belastet sind.(ggfs. gesonderte Anlage erstellen) |                 |
| Stellen Sie die angegebenen Vermögenswerte in der Anlage „Vermögensübersicht - Aktiva“ nochmals übersicht­lich zusammen. |
| Gesamthöhe der monatlichen Bruttolohnsumme: |       |
| Welche Kündigungsfristen gelten für die Arbeitnehmer des Unternehmens? |       |
| Lohn-/Gehaltsrückstände- Zeitraum- Gesamthöhe |       |
| Sind Grundstücke oder Räume gemietet?[ ]  Nein [ ]  Ja, und zwar: |
| Anschriften der Objekte (angeben, ob gewerblich oder privat genutzt) |                           |
| Namen und Anschriften der Vermieter |                                |
| Monatlicher Mietzins |                 |
| Mietrückstände(Höhe und Zeitraum) |                 |
| Kündigungsfristen: |                 |
| Welche Mietverhältnisse sind schon gekündigt? |            |
| Von wem? |            |
| Wann läuft die Kündi­gungsfrist ab? |            |

|  |  |
| --- | --- |
| Wie hoch sind zur Zeit die gesamten bestehenden Schulden (Verbindlichkeiten)? |       Euro |
| Dem Antrag ist ein Verzeichnis der Gläubiger und ihrer Forderungen [ ] nach Anlage 1A (einfaches Gläubigerverzeichnis) [ ] nach Anlage 1B (qualifiziertes Gläubigerverzeichnis nach § 13 Absatz 1 Satz 4 bzw. Satz 6 InsO)beigefügt **Hinweis: eines der Gläubigerverzeichnisse ist zwingend beizufügen!** |

**Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben.**

Nach dem Gesetz sind der Schuldner und seine organschaftlichen Vertreter verpflichtet, dem Insol­venzgericht über alle das Verfahren betreffenden Verhältnisse richtig und vollständig Auskunft zu erteilen. Im Verfahrensabschnitt nach Stellung des Eröffnungsantrags gilt dies besonders für Umstände, die zur Feststellung und vorläufigen Sicherung der Masse und für die Entscheidung über die Eröffnung des eigentlichen Insolvenzverfahrens erforderlich sind (§§ 20, 97, 98, 101 InsO). Dabei sind auch Tatsachen zu offenbaren, die geeignet sind, eine Verfolgung wegen einer Straftat oder einer Ordnungswidrigkeit herbeizuführen; solche Auskünfte dürfen außerhalb des Insolvenzverfahrens allerdings nur mit Einschränkungen verwertet werden (§§ 20, 97 Abs. 1 Satz 2, 3 InsO).

Ich versichere an Eides Statt, daß ich die Auskünfte in diesem Antrag und in den beigefügten Anlagen nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig erteilt habe.

Soweit es für die Zwecke des vorliegenden Verfahrens erforderlich ist, befreie ich alle Personen und Stellen, die aufgrund ihrer amtlichen oder beruflichen Stellung Auskunft über die schuldnerischen Vermögensverhältnisse geben können, von ihrer Pflicht zur Verschwiegenheit gegenüber dem Insol­venzgericht und einem von ihm bestellten Sachverständigen oder vorläufigen Insolvenzverwalter. Dies gilt insbesondere für Banken und Sparkassen, Versicherungsgesellschaften, Sozial- und Finanz­behörden, Sozialversicherungsträger, Rechtsanwälte, Notare, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer.

(Ort, Datum) (Unterschrift)

**Anlage: Schuldnerverzeichnis (Außenstände)**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Lfd. Nr. | Name und genaue Anschrift des Schuldners | Forderungsgrund | Höhe der Forderung (Euro) | Abgetretener oder ge­pfän­deter Betrag | Differenz |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |       |

Datum: Unterschrift:

**Anlage 1A**

zum Eröffnungsantrag des/der      \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ vom      \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Vereinfachtes Gläubiger- und Forderungsverzeichnis**

**(Verzeichnis der Gläubiger und ihrer gegen den Schuldner gerichteten Forderungen)**

**Dieses Formular kann verwendet werden, wenn der Geschäftsbetrieb des Schuldners/der Schuldnerin eingestellt ist, die Einsetzung eines vorläufigen Gläubigerausschusses nicht beantragt wurde und der Schuldner/die Schuldnerin nicht die Merkmale des § 22a Absatz 1 InsO erfüllt .**

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Nr. | Name/Kurzbezeichnung und Anschrift des Gläubigers | Forderungsgrund | Hauptforderung in EUR | Zinsen | Kosten | Forderung tituliert | Forderung durch Sonderrechte gesichert | Summe aller Hauptforderun-gen des Gläubi-gers in EUR |
| Höhe in EUR | berechnet bis zum |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |       |       |

**Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Gläubigerverzeichnis enthaltenen Angaben. Mit ist bekannt, dass vorsätzliche Falschangaben strafbar sein können.**

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 (Ort, Datum) (Unterschrift)

**Anlage 1B**

zum Eröffnungsantrag des/der \_\_     \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ vom \_\_\_     \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Qualifiziertes Gläubiger- und Forderungsverzeichnis nach § 13 Absatz 1 Satz 4 InsO**

**(Verzeichnis der Gläubiger und ihrer gegen den Schuldner gerichteten Forderungen)**

**Dieses Formular für ein qualifiziertes Gläubiger- und Forderungsverzeichnis nach § 13 Absatz 1 Satz 4 InsO ist zu verwenden, wenn der Geschäftsbetrieb des Schuldners/der Schuldnerin noch nicht eingestellt ist oder wenn bei eingestelltem Geschäftsbetrieb die Einsetzung eines vorläufigen Gläubigerausschusses beantragt wurde oder der Schuldner/die Schuldnerin die Merkmale des § 22a Absatz 1 InsO erfüllt oder Eigenverwaltung beantragt wird.**

**1. Gläubiger mit den drei höchsten Hauptforderungen:**

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Nr.  | Name/Kurzbezeichnung und Anschrift des Gläubigers | Forderungsgrund | Hauptforderungin EUR | Zinsen | Kos­ten | Forde­rungtituliert | Forderungdurch Sonderrechtegesichert | Summe allerHauptforde­rungen des Gläubigers in EUR |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |   |   |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |   |   |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |   |   |

**2. Gläubiger mit den drei höchsten gesicherten Hauptforderungen:**

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Nr.  | Name/Kurzbezeichnung und Anschrift des Gläubigers | Forderungsgrund | Hauptforderungin EUR | Zinsen | Kos­ten | Forde­rungtituliert | Forderungdurch Sonderrechtegesichert | Summe allerHauptforde­rungen des Gläubigers in EUR |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |   |   |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |   |   |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |   |   |

**3. Forderungen der Finanzverwaltung:**

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Nr.  | Name/Kurzbezeichnung und Anschrift des Gläubigers | Forderungsgrund | Hauptforderungin EUR | Zinsen | Kos­ten | Forde­rungtituliert | Forderungdurch Sonderrechtegesichert | Summe allerHauptforde­rungen des Gläubigers in EUR |
| Höhe in EUR | berechnet bis zum |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |   |  |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |   |  |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |   |  |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |   |  |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |   |  |

**4. Forderungen der Sozialversicherungsträger:**

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Nr.  | Name/Kurzbezeichnung und Anschrift des Gläubigers | Forderungsgrund | Hauptforderungin EUR | Zinsen | Kos­ten | Forde­rungtituliert | Forderungdurch Sonderrechtegesichert | Summe allerHauptforde­rungen des Gläubigers in EUR |
| Höhe in EUR | berechnet bis zum |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |   |  |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |   |  |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |   |  |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |   |  |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |   |  |

**5. Forderungen aus betrieblicher Altersversorgung:**

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Nr.  | Name/Kurzbezeichnung und Anschrift des Gläubigers | Forderungsgrund | Hauptforderungin EUR | Zinsen | Kos­ten | Forde­rungtituliert | Forderungdurch Sonderrechtegesichert | Summe allerHauptforde­rungen des Gläubigers in EUR |
| Höhe in EUR | berechnet bis zum |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |   |  |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |   |  |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |   |  |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |   |  |
|   |       |       |       |   |   |   | [ ]  |   |  |

**6. Forderungen aller sonstigen Gläubiger:**

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Nr.  | Name/Kurzbezeichnung und Anschrift des Gläubigers | Nahe-stehende Person§ 138 | Forderungsgrund | Hauptforderungin EUR | Zinsen | Kos­ten | Forde­rungtituliert | Forderungdurch Sonderrechtegesichert | Summe allerHauptforde­rungen des Gläubigers in EUR |
| Höhe in EUR | berechnet bis zum |
|   |       | [ ]   |       |       |   |   |   | [ ]  |       |   |
|   |       | [ ]   |       |       |   |   |   | [ ]  |       |   |
|   |       | [ ]   |       |       |   |   |   | [ ]  |       |   |
|   |       | [ ]   |       |       |   |   |   | [ ]  |       |   |
|   |       | [ ]   |       |       |   |   |   | [ ]  |       |   |
|   |       | [ ]   |       |       |   |   |   | [ ]  |       |   |
|   |       | [ ]   |       |       |   |   |   | [ ]  |       |   |
|   |       | [ ]   |       |       |   |   |   | [ ]  |       |   |
|   |       | [ ]   |       |       |   |   |   | [ ]  |       |   |
|   |       | [ ]   |       |       |   |   |   | [ ]  |       |   |
|   |       | [ ]   |       |       |   |   |   | [ ]  |       |   |
|   |       | [ ]   |       |       |   |   |   | [ ]  |       |   |
|   |       | [ ]   |       |       |   |   |   | [ ]  |       |   |
|   |       | [ ]   |       |       |   |   |   | [ ]  |       |   |
|   |       | [ ]   |       |       |   |   |   | [ ]  |       |   |
|   |       | [ ]   |       |       |   |   |   | [ ]  |       |   |
|   |       | [ ]   |       |       |   |   |   | [ ]  |       |   |
|   |       | [ ]   |       |       |   |   |   | [ ]  |       |   |
|   |       | [ ]   |       |       |   |   |   | [ ]  |       |   |
|   |       | [ ]   |       |       |   |   |   | [ ]  |       |   |
|   |       | [ ]   |       |       |   |   |   | [ ]  |       |   |

**Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit der in diesem Gläubigerverzeichnis enthaltenen Angaben. Mir ist bekannt, dass vorsätzliche Falschangaben strafbar sein können.**

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 (Ort, Datum) (Unterschrift)

**§ 13 Eröffnungsantrag**

  (1) 1Das Insolvenzverfahren wird nur auf schriftlichen Antrag eröffnet. 2Antragsberechtigt sind die Gläubiger und der Schuldner. 3Dem Antrag des Schuldners ist ein Verzeichnis der Gläubiger und ihrer Forderungen beizufügen. 4Wenn der Schuldner einen Geschäftsbetrieb hat, der nicht eingestellt ist, sollen in dem Verzeichnis besonders kenntlich gemacht werden

* *1.*die höchsten Forderungen,
* *2.*die höchsten gesicherten Forderungen,
* *3.*die Forderungen der Finanzverwaltung,
* *4.*die Forderungen der Sozialversicherungsträger sowie
* *5.*die Forderungen aus betrieblicher Altersversorgung.

5Der Schuldner hat in diesem Fall auch Angaben zur Bilanzsumme, zu den Umsatzerlösen und zur durchschnittlichen Zahl der Arbeitnehmer des vorangegangenen Geschäftsjahres zu machen. 6Die Angaben nach Satz 4 sind verpflichtend, wenn

* *1.*der Schuldner Eigenverwaltung beantragt,
* *2.*der Schuldner die Merkmale des § 22a Absatz 1 erfüllt oder
* *3.*die Einsetzung eines vorläufigen Gläubigerausschusses beantragt wurde.

7Dem Verzeichnis nach Satz 3 und den Angaben nach den Sätzen 4 und 5 ist die Erklärung beizufügen, dass die enthaltenen Angaben richtig und vollständig sind.

  (2) Der Antrag kann zurückgenommen werden, bis das Insolvenzverfahren eröffnet oder der Antrag rechtskräftig abgewiesen ist.

  (3) 1Das Bundesministerium der Justiz wird ermächtigt, durch Rechtsverordnung mit Zustimmung des Bundesrates für die Antragstellung durch den Schuldner ein Formular einzuführen. 2Soweit nach Satz 1 ein Formular eingeführt ist, muss der Schuldner dieses benutzen. 3Für Verfahren, die von den Gerichten maschinell bearbeitet, und für solche, die nicht maschinell bearbeitet werden, können unterschiedliche Formulare eingeführt werden.

**§ 22a Bestellung eines vorläufigen Gläubigerausschusses**

  (1) Das Insolvenzgericht hat einen vorläufigen Gläubigerausschuss nach § 21 Absatz 2 Nummer 1a einzusetzen, wenn der Schuldner im vorangegangenen Geschäftsjahr mindestens zwei der drei nachstehenden Merkmale erfüllt hat:

* 1.mindestens 4 840 000 Euro Bilanzsumme nach Abzug eines auf der Aktivseite ausgewiesenen Fehlbetrags im Sinne des § 268 Absatz 3 des Handelsgesetzbuchs;
* 2.mindestens 9 680 000 Euro Umsatzerlöse in den zwölf Monaten vor dem Abschlussstichtag;
* 3.im Jahresdurchschnitt mindestens fünfzig Arbeitnehmer.

  (2) Das Gericht soll auf Antrag des Schuldners, des vorläufigen Insolvenzverwalters oder eines Gläubigers einen vorläufigen Gläubigerausschuss nach § 21 Absatz 2 Nummer 1a einsetzen, wenn Personen benannt werden, die als Mitglieder des vorläufigen Gläubigerausschusses in Betracht kommen und dem Antrag Einverständniserklärungen der benannten Personen beigefügt werden.

  (3) Ein vorläufiger Gläubigerausschuss ist nicht einzusetzen, wenn der Geschäftsbetrieb des Schuldners eingestellt ist, die Einsetzung des vorläufigen Gläubigerausschusses im Hinblick auf die zu erwartende Insolvenzmasse unverhältnismäßig ist oder die mit der Einsetzung verbundene Verzögerung zu einer nachteiligen Veränderung der Vermögenslage des Schuldners führt.

  (4) Auf Aufforderung des Gerichts hat der Schuldner oder der vorläufige Insolvenzverwalter Personen zu benennen, die als Mitglieder des vorläufigen Gläubigerausschusses in Betracht kommen.